

Ein Niemandsland ist unseres

Drei Tage

für **SAID**

Die Haustür ist offen,
und der Gang ganz dunkel.
Meine verwestlichte Hand
findet keinen Schalter
links neben der Tür.

Stiftung Lyrik Kabinett

Amalienstraße 83 a

80799 München

www.lyrik-kabinett.de

info@lyrik-kabinett.de



Ludwig-Maximilians-Universität

Institut für deutsche Philologie

Arbeitsstelle für Literatur in Bayern

Schellingstraße 3, 80799 München

www.literatur-in-bayern.germani-

stik.uni-muenchen.de

Kontakt: waldemar.fromm@lrz.uni-muenchen.de



Mit freundlicher Unterstützung von:

ASKI_



C.H.Beck Kulturstiftung

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Konzept und Layout: Michael Lang, Erding, Kehr



Ein Niemandsland ist unseres

Drei Tage

für **SAID**

1947 – 2021

Symposium im Lyrik Kabinett, München

Lesungen, Vorträge, Gespräche

7. bis 9. November 2024

In Kooperation mit der Arbeitsstelle

für Literatur in Bayern der LMU München.





Der Dichter **SAID**, der als Said Mirhadi 1947 in Teheran geboren wurde, ist eine emblematisch grenzüberschreitende Gestalt des literarischen Panoramas unserer Zeit. SAID lebte mit Unterbrechung seit 1965 in München, etablierte sich in den frühen 1980er Jahren als Schriftsteller, war 2000–2002 Präsident des deutschen PEN-Zentrums, nahm 2004 die deutsche Staatsangehörigkeit an und starb 2021 in München. SAID, der Lyrik und Prosa, Liebesgedichte und Psalmen, Autobiografisches und Märchen, Kinderbücher und Hörspiele schrieb und vielfach für sein Schaffen ausgezeichnet wurde, besitzt eine breite und anhängliche Leserschaft. Mit diesem der Öffentlichkeit zugänglichen Symposium laden wir zu einer Veranstaltung, die eine erste wissenschaftliche Aufarbeitung mit einem lebendigen literarischen Gedenken kombiniert.

Donnerstag

7. 11. 2024

19.00 Uhr

Salam Yamen, lieber SAID, dorood Ali

Lesung und Gespräch mit *Yamen Hussein* und *Ali Abdollahi*

Moderation: *Cornelia Zetzsche*

Lesung der Übersetzungen: *Theresa Seraphin*

Freitag

8. 11. 2024

9.00 – 12.00 Uhr

Prosa, Psalmen, Gedichte

Begrüßung: *Holger Pils*, *Waldemar Fromm*

Arianna Di Bella: SAIDs Kinderbücher: Autobiographisches als Märchen erzählt

Philipp Hildmann: ›der fluch der leeren gebete‹ – SAIDs ›Psalmen‹ als fragiles interreligiöses Angebot

Friederike Reents: Schweigt das Blau? Über die Poetik der Vibration in SAIDs Liebeslyrik

13.15 – 16.00 Uhr

Traditionen, Hintergründe, Kontexte

Stefan Weidner: Die Verwandlungen des Liebenden. Von Madjnun Laila zu SAID

Sarah Kiyannrad: Historische Hintergründe zu SAIDs Zwischenräumen: Iran im 20. Jahrhundert

Sven Hanuschek: SAIDs PEN-Präsidentschaft und sein Einsatz für verfolgte Schriftsteller

16.10 – 17.45 Uhr

Leben, Schreiben, Archiv

Thomas Schütte: Der SAID-Nachlass in der Monacensia

Podiumsgespräch: SAID und das literarische Exil in München; *Klaus Hübner*, *Christoph Lindenmeyer*, *Anke Buettner*, *Sara Gómez*
Moderation: *Holger Pils*

19.00 Uhr

Gedichte von SAID

Vorgestellt von *Martin Hielscher*
Lesung: *Sibylle Canonica*

Samstag

9. 11. 2024

9.30 – 12.15 Uhr

Heimat, Identität, Exil

Hamid Tafazoli: ›Denn bleiben ist nirgends‹. SAIDs Symbolik identitätsstiftender Motive

Waldemar Fromm: Das fremde Eigene. Migration und Spracherfahrung bei SAID und Herta Müller

Christian Palm: Intertextualität und imaginierte Gemeinschaften in SAIDs ›Selbstbildnis für eine ferne Mutter‹ und ›Landschaften einer fernen Mutter‹

Eintritt

Vorträge: Eintritt frei

Abendveranstaltungen: Eintritt 12/8 Euro

Mitglieder unseres Freundeskreises: freier Eintritt

Abendkasse, freie Platzwahl

November:

Begleitende Angebote

›SAID lesen.‹ Online-Lektüre-Seminar mit *Christian Metz*

Drei Termine, 12 Teilnehmende
Anmeldung unter info@lyrik-kabinett.de
Teilnahmegebühr 30/15 Euro

Wintersemester 2024/25

›Exil und Migration: Das Beispiel SAID.‹
Hauptseminar am Institut für Deutsche Philologie LMU. Leitung: *Waldemar Fromm*
(nur für Studierende)